

Info-Brief an Theaterfreunde März 2017

Liebe Freunde des Zittauer Theaters,

dieser "Info-Brief an Theaterfreunde" ist der Versuch, um noch besser und in Kurzform über Aktivitäten unseres Vereins und Ereignisse rund um das Theaterleben hier in Zittau zu informieren. Natürlich gibt es auch regelmäßig Informationen über die Internetseite des Vereins <http://theaterfreunde-zittau.de>

Solltet Ihr zur Form und zum Inhalt Verbesserungsvorschläge oder weitere Ideen haben, so würden wir uns über Eure Rückmeldungen an oeffentlichkeitsarbeitsgruppe@gmail.com freuen.

Wir wünschen uns gemeinsam ein erfolgreiches und unterhaltsames Vereinsleben und unserem Theater einen weiteren Besucherrekord.

Elke Fasler, Jan Lange, und Jens Hentschel-Thöricht für die Arbeitsgruppe Öffentlichkeit

Alles Gute Herr Sawade

Am 01. Februar 2017 feierte Herr Sawade, kaufmännischer Geschäftsführer des Gerhart-Hauptmann-Theater Zittau GmbH seinen 50. Geburtstag.

Aus diesem Anlass überreichte der Schatzmeister der Freunde des Zittauer Theaters, Jens Hentschel-Thöricht, im Namen des Vereins ein Präsent mit folgendem Geburtstagsgruß:



*Glücklich ist nicht derjenige, den die Leute so nennen,
der über das große Geld verfügt,
sondern der, dessen Hab und Gut geistiger Natur ist;
er ist aufrecht, von erhabener Gesinnung,
verachtet, was man allgemein bewundert,
kennt keinen, mit dem er tauschen möchte,
beurteilt einen Menschen nur nach seinem menschlichen Wert.*

**Das Zittauer Theater braucht uns,
wir brauchen das Zittauer Theater und Sie als Geschäftsführer der
Gerhart-Hauptmann-Theater Zittau GmbH!**

»Internationale Theaterkooperation J-O-Š im Dreiländereck Deutschland-Polen-Tschechien«

Noch immer waren Kunst und Kultur geeignet, Brücken über Grenzen und Kulturräume hinweg zu schlagen und Menschen zu verbinden. So blicken auch die Theater im Dreiländereck auf eine lange Geschichte der grenzübergreifenden Zusammenarbeit zurück, in der jetzt ein neues Kapitel aufgeschlagen wird. Mit der kürzlich bewilligten Förderung, die primär auf den Austausch und die Zusammenarbeit der Schauspielsparten zielt, will das Gerhart-Hauptmann-Theater gemeinsam mit dem tschechischen Kooperationspartner, dem Divadlo F. X. Šaldy Liberec, in den Jahren von 2016 bis 2019 vielfältige Projektaktivitäten realisieren. Auch der polnische Partner, das Teatr im. Cypriana Kamila Norwida aus Jelenia Góra ist weiterhin Teil der Initiative J-O-Š (gesprochen JOSCH), die ihren Namen den Initialen der drei markanten Berge des Dreiländerecks Ještěd (Jeschken) - Oybin - Śnieżka (Schneekoppe) verdankt.

Die Zusammenarbeit ist in einer Vereinbarungserklärung zur Langzeitkooperation gefestigt. Das entsprechende Kommuniqué wurde jüngst in Liberec erneuert. Damit bietet sich den Theatern die Möglichkeit, das bestehende Konzept, das auf dem Austausch literarischer Werke und der Begegnung der Menschen in der Grenzregion beruht, zu verfeinern.

Das J-O-Š findet voraussichtlich vom 18. bis 21. Mai 2017 statt.

Gewinnspiel: Wann und wo genau wurde die Vereinbarungserklärung für die Internationale Theaterkooperation J-O-S unterschrieben? Und wie heißen die tschechischen und polnischen Kooperationspartner genau?

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir zwei Theaterpässe für das J-O-S.

Einsendeschluss ist der 31. März 2017.



neuer Stand der Theaterfreunde

Seit kurzem haben wir als Theaterfreunde einen neuen Stand. Damit können wir uns noch besser präsentieren und für unser gemeinsames Ziel – den Erhalt und die Stärkung des Theaterstandortes Zittau werben.

(Bild: links Schatzmeister Jens Hentschel-Thöricht, rechts 1. stellvertretender Vorsitzender Armin Pietsch)

Zittau als Gesellschafter des Theaters – Brief des Vorstandes der Freunde des Zittauer Theaters

Zittau, den 02. März 2017

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Sehr geehrte Mitglieder des Stadtrates der großen Kreisstadt Zittau,

wir wissen, dass Sie sich für den Erhalt des Zittauer Standortes der „Gerhart - Hauptmann - Theater - Görlitz - Zittau“ GmbH engagieren. Dafür danken wir Ihnen sehr.

Die Expertengruppe „Städtebaulicher Denkmalschutz, unterstellt dem Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB), hat nach einem Besuch in Zittau erklärt, dass diese Stadt optimale Voraussetzungen für Wachstum und Zuzug hat. Als wichtige Bestandteile dafür wurden u. a. die Hochschule Zittau - Görlitz, die innovativen mittelständischen Unternehmen, das Museum der Kategorie A, die Lage am Dreiländereck Deutschland, Polen und Tschechien, die historischen Innenstadt und enge Anbindung an das Zittauer Gebirge UND das Zittauer Theater benannt.

Im Jahr 2018 läuft bekannterweise der Haustarif - Vertrag am Gerhart - Hauptmann - Theater Görlitz - Zittau aus. Das Ergebnis ist derzeit völlig offen. Unabhängig davon ist trotz Erhöhung der Gelder für den Kulturraum durch den Freistaat Sachsen der Etat durch steigende Betriebskosten weiterhin sehr knapp bemessen.

Um dauerhaft den Zittauer Theaterstandort mit eigenem Ensemble sichern zu können, bedarf es seitens unserer Stadt, ebenso wie in der Stadt Görlitz, eine starke Lobby.

Wir, der Vorstand der Freunde des Zittauer Theaters, wenden uns in großer Sorge an Sie.

Wir befürchten, dass der Landkreis Görlitz und die Stadt Görlitz als derzeit alleinige Gesellschafter an der Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau GmbH die Schauspielsparte am Zittauer Standort zurückentwickelt, dass unser Theater als Spielstätte mittelfristig geschlossen wird.

Wir Freunde des Zittauer Theaters sind in der Überzeugung vereint, dass Theaterkunst in ihrer ganzen Dimension und Vielfalt unverzichtbar zu unserem Leben gehört.

Wir sind der Überzeugung, dass das Theater ein wesentlicher Teil der musischen und humanistischen Bildung ist. Insofern ist das Zittauer Theater auch wesentlicher Standortfaktor der Region, d.h. die Wirtschaftsprosperität sowie Kultur- und Theateraktivität bedingen sich gegenseitig.

Auch dient dieses wundervolle Freizeitangebot der Erholung, gerade Angestellte nutzen dieses, sowie der Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Prozessen.

Wir wissen, dass Sie im Rahmen der Haushaltsdiskussion viele Aspekte beachten müssen.

Wir möchten Sie ermutigen, eine Entscheidung für den Einstieg der Stadt Zittau als Gesellschafter zu treffen.

Denken Sie dabei bitte auch an die mehr als 60.000 Zuschauer im vergangenen Jahr in Zittau, an die 60 Mitarbeiter und 20 Auszubildende.

Wir appellieren an Sie, stimmen Sie für den Einstieg der Stadt Zittau als Gesellschafter in die Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau GmbH.

Wir brauchen unser Theater – unser Theater braucht uns!

Mit freundlichem Gruß

Ekkehard Richter und Armin Pietsch

Vorsitzender und 1. stellvertretender Vorsitzender der Freunde des Zittauer Theaters

Liebe Vereinsmitglieder, spricht bitte mit den Stadträten eures Vertrauens und werbt für den Einstieg der Stadt Zittau als Gesellschafter ins Theater.

Theaterfrühstück – voller Erfolg

Das Theaterfrühstück ist ein voller Erfolg. Dieses besondere Ereignis hat sich herumgesprochen, so dass alle Plätze für die noch ausstehenden Veranstaltungen in dieser Spielzeit schon ausverkauft sind. Wer dieses besondere Frühstück in der kommenden Spielzeit gern gemeinsam mit anderen Vereinsmitgliedern erleben möchte, sollte sich bis Ende April per Mail an oeffentlichkeitsarbeitsgruppe@gmail.com oder bei Jan Lange Tel.: 0163 42 00 215 melden.



Theaterstammtisch

Die „Freunde des Zittauer Theaters“ laden am 15. März 2017 zu einem Theater-Stammtisch in die Räumlichkeiten der IHK, Bahnhofstraße 30 ein. Ab 18.00 Uhr können interessierte Besucher über Aktuelles aus dem Theater diskutieren und Anregungen für die Arbeit des Vereins geben. Themenschwerpunkt wird sicherlich der geplante Einstieg der Stadt Zittau in das Gerhart-Hauptmann-Theater sein. Weiterhin informiert der Geschäftsstellenleiter der IHK Herr Schwarzbach zur Geschichte des Hauses.

Vorverkaufsstart Sommertheater am 15. April 2017 – wer hilft mit?

Wir wollen im Zeitraum von 09:30 – 11 Uhr den Karteninteressenten eine gelbe Narzisse und einen Vereinsflyer überreichen. Dabei brauchen wir noch Unterstützung – wer Zeit und Lust hat meldet sich per Mail an oeffentlichkeitsarbeitsgruppe@gmail.com oder bei Jens Hentschel-Thöricht Tel.: 03583 586017

Spielzeit 2017 / 2018 wird vorgestellt – wer möchte die Informationen aus erster Hand?

Am 23. Mai 2017 wird um 10 Uhr im Görlitzer Theater die kommende Spielzeit vorgestellt. Wer Informationen aus erster Hand und bei der Vorstellung dabei sein möchte, meldet sich bis zum 31. März per Mail an oeffentlichkeitsarbeitsgruppe@gmail.com oder bei Jens Hentschel-Thöricht Tel.: 03583 586017
Wir organisieren eine gemeinsame Fahrt hin und zurück.

Vorverkaufsstart Spielzeit 2017/18 am 17. Juni 2017 – wer hilft mit?

Am 17. Juni startet der Kartenvorverkauf für die Spielzeit 2017/2018. Wir wollen diesen Tag nutzen, um in der Zeit von 09:00 – 11.30 Uhr den Karteninteressenten unsere Theaterlimonade „Gerti“ und einen Vereinsflyer überreichen. Dabei brauchen wir noch Unterstützung – wer Zeit und Lust hat meldet sich per Mail an oeffentlichkeitsarbeitsgruppe@gmail.com oder bei Jens Hentschel-Thöricht Tel.: 03583 586017

Die Olsenbande auf der Bautzner Ortenburg – wir sind am 1. Juli dabei

(Bildquelle alles-lausitz.de)

Schon länger bastelt der Verein wieder an einer Ausfahrt, nachdem die letzte nach Chemnitz ein voller Erfolg war. Nun haben wir uns für einen Besuch in Bautzen entschieden. Wir wollen gemeinsam mit vielen „Freunden des Zittauer Theaters“ am 1. Juli 2017 das neue „Olsenbanden“-



Theaterstück auf der Bautzner Ortenburg sehen. Die Vorstellung beginnt 19:30 Uhr. Ein Reisebus kostet ca. 6 Euro / Mitfahrer (bei einer Auslastung mit 50 Personen) und die Karte kostet 19 Euro / Person. Es ergibt sich also ein Gesamtpreis von 25 Euro und ihr erhaltet dafür ein tolles Theatererlebnis, eine Ausfahrt mit Theaterfreunden und noch viel mehr. Wir organisieren die Karten sowie die gemeinsame Anreise. Wer mitfahren möchte, meldet sich bis zum 5. April 2017 per Mail an oeffentlichkeitsarbeitsgruppe@gmail.com oder bei Jens Hentschel-Thöricht Tel.: 03583 586017

Eine kleine Einstimmung: Bam-Bam-Bambam-Bam ! - Diese Melodie wird im Sommer wieder zum Bautzener Gassenhauer.

Nach dem großen Erfolg der Olsenbande beim 21. Bautzener Theatersommer kehren Egon, Benny, Kjeld, Yvonne und all die anderen in diesem Jahr noch einmal auf die Ortenburg zurück, um neue Pläne zu machen, die Benny wie immer „Mächtig gewaltig!“ findet.

Intendant Lutz Hillmann bedient sich auch für diese Bühnenfassung wieder aus dem Reservoir aller Olsenbandenfilme und greift auf die wunderbare DEFA-Synchronfassung der Dialoge zurück. Lassen Sie sich also überraschen, welche Abenteuer die drei sympathischen Kleinkriminellen diesmal erleben und ob sie letztendlich den Millionencoup erfolgreich an Land ziehen, denn meist pfuschen ihnen ja das dumme Schwein und Bang Johansen dazwischen und Egon landet wieder im Knast, wo er natürlich bis zur Entlassung einen neuen Plan schmiedet

wissenswert

27. März 2017 – Welttheatertag

1961 proklamierte der „Internationales Theaterinstitut“ -Kongress in Wien den „Welttheatertag“ und beschloss den alljährlichen Eröffnungstag des Festivals "Theater der Nationen" in Paris, am 27. März, zum Welttheatertag zu machen.

Dieser entwickelte sich dieser zu einem weltweiten Erfolg.

In Deutschland laden zahlreiche Theater Tag der offenen Tür ein und veröffentlichen die Internationale Botschaft.

Diese Internationale Botschaft wird jedes Jahr von bekannten Theaterleuten verfasst, in über 50 Sprachen übersetzt und weltweit vor den Theatervorführungen verlesen.

Außerdem wird in Deutschland ein Preis für eine herausragende Persönlichkeit des Theaterlebens vergeben. Der diesjährige Preisträger ist allerdings noch nicht bekannt.

klappern gehört zum Handwerk...

Am 1. Juni werden vom Theater Einladungen für das Sommertheater Waldbühne an Pensionen und Hotels in der Region versendet. Vielleicht liegen unsere Vereinsflyer den Einladungen bei – wir sind im Gespräch mit dem Theater.